

	<p>Objekt: Rührgerät mit Handkurbel</p> <p>Museum: Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum Königin-Luise-Straße 49 14195 Berlin +49 30 66 63 00 - 0</p> <p>Sammlung: Inventargut</p> <p>Inventarnummer: DD10/060DA</p>
---	--

Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum, Weiternutzung nur mit Genehmigung des Museums [CC BY-NC-SA]

Beschreibung

Die mechanisch betriebene Küchenmaschine setzt sich aus zwei metallenen Schneebesens zusammen, die sich auf Betreiben einer Handkurbel gegeneinander drehen und so Zutaten für beispielsweise einen Kuchenteig vermengen. Auch Schlagsahne oder Eischnee lassen sich damit gut zubereiten. Dabei lässt sich das Gerät gut an einem hölzernen Griff halten, während die Rührbesen in einer geeigneten Schüssel die Zutaten vermengen oder schlagen. Sowohl der Haltegriff als auch der Griff der Kurbel sind aus rot lackiertem Holz gefertigt. Alle übrigen Teile des Rührgeräts wurden aus Eisen geformt. Zwei Zahnräder rotieren durch Betätigung der Kurbel und damit einer Antriebsscheibe und bewirken so die Drehbewegung der Schneebesens gegeneinander.

Grunddaten

Material/Technik:

Eisen

* industriell gef.

Maße:

H: 29 cm, B: 14,5 cm, T: cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1900-1950
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Handrührgerät
- Nahrungszubereitung